

## [Berufsfeld Rebooting ...]

### Partizipative Entwicklung einer Identität des Berufsfeldes Bibliothek

Kernaussagen zum Berufsfeld – Ergebnisse des 1. Workshops 2/2020; Rückmeldungen aus der Fach-Community vom #vBIB20; Rückmeldungen des dbv-Beirats aus der Beiratssitzung 9/2020

---

#### MISSION DER BIBLIOTHEKEN

##### Welche Relevanz haben Bibliotheken?

Bibliotheken sind relevant für eine demokratische Gesellschaft, weil ...

- sie für Meinungs- und Informationsfreiheit stehen;
- sie einen Raum für gesellschaftliche, wissenschaftliche, kulturelle und politische Diskurse und Debatten bieten;
- sie verlässliche, vertrauenswürdige und nicht kommerzielle Informationsanbieter für alle Bürgerinnen und Bürger sowie für Forschung und Lehre sind.

Bibliotheken ermöglichen das, weil sie Information und Medien unabhängig und neutral nach fachlichen Standards kuratieren, erschließen und bereitstellen;

- sie offene und niedrighschwellige Orte mit hoher Aufenthaltsqualität sind,
- sie zu Experimenten motivieren und zu neuen Erkenntnissen anregen;
- sie Menschen in ihrer persönlichen, wie beruflichen Entwicklung ein Leben lang zur Seite stehen;
- sie sich für Chancengerechtigkeit und Teilhabe einsetzen, indem sie Digital-, Informations- und Medienkompetenz als Schlüsselqualifikationen einer diversen und multikulturellen Gesellschaft fördern;
- sie Menschen und Medien vernetzen, Kultur und Bildung verbinden, dabei inklusiv wirken und exklusiv sind;
- sie international kooperieren !

##### Was zeichnet das Berufsfeld aus?

Das Berufsfeld Bibliothek eröffnet Mitarbeiter:innen ein vielseitiges, abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem dynamischen Umfeld, weitgehend in Einrichtungen in öffentlicher Trägerschaft. Im Zeichen von Informationsfreiheit und -gerechtigkeit ermöglichen Menschen in Bibliotheken allen Bürger:innen den Zugang zu Medien, Daten, Information und Wissen. Sie bieten Services für Wissenschaft, Forschung, Aus- und Weiterbildung sowie für die Entfaltung persönlicher Interessen.

Bibliotheken arbeiten kooperativ zusammen und sind weltweit vernetzt. Sie tauschen Ideen und Best Practices aus, kuratieren und erschließen gemeinsam Medien, Daten, Information und Wissen, um Forschenden, Studierenden und allen Bürger:innen innovative Angebote und Services zur Verfügung zu stellen. Dafür brauchen Bibliotheken Mitarbeiter:innen, die gerne mit und für Menschen arbeiten, kundenfreundlich, offen, innovativ und kreativ sind sowie bereit sind, lebenslang zu lernen.

So vielseitig wie das Berufsfeld sind auch die Zugangsmöglichkeiten: neben einer dualen Ausbildung zu Fachangestellten für Medien und Informationsdienste, qualifizieren bibliotheks- und informationswissenschaftliche Bachelor- und Masterstudiengänge (Fachhochschule oder Universität, vom gehobenen bis zum höheren Dienst) für Tätigkeiten in Bibliotheken. Auch für Quereinsteiger:innen, z. B. aus dem Buchhandel, der Medienpädagogik oder Informatik ist das Berufsfeld offen.

## KOMPETENZPROFIL FÜR MITARBEITER:INNEN IN BIBLIOTHEKEN

### Was tun Mitarbeiter:innen in Bibliotheken?

- sie ermöglichen Teilhabe am gesellschaftlichen sowie wissenschaftlichen Leben
- sie ermöglichen Austausch, Begegnung, Vernetzung
- sie bieten kommerzfreie Angebote für eine diverse Gesellschaft an
- sie schaffen Zugänge zu Wissen, indem sie Information bedarfsgerecht und fachlich qualifiziert kuratieren, erschließen und bereitstellen
- sie öffnen Räume für gemeinsames Lernen und Forschen und beraten im Lern-, Lehr- und Forschungsprozess
- sie öffnen Räume für Begegnung und kulturelles Erleben
- sie ermöglichen durch Veranstaltungen fachliche und kulturelle Bildung und bieten einen Treffpunkt für Diskurse und Debatten in Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft
- sie fördern die Entwicklung von Kompetenzen ihrer Kund:innen
- sie bewahren Wissen und Kulturgut in digitaler und analoger Form
- ...

### Welche Kompetenzen benötigen Mitarbeiter:innen in Bibliotheken?

- **Wissen und Verstehen**
  - Erschließung und (Meta-)Datenkompetenz
  - Didaktisch-pädagogische Kompetenz
  - Personalmanagement, Führungskompetenz
  - Rechtliche Grundlagenkenntnisse (Urheberrecht, Lizenzrecht, Arbeitsrecht...)
  - Recherchekompetenz (information retrieval)
  - Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising, public affairs/Interessensvertretung
  - Wissenschaftliche Fachkompetenz
- **Wissen erzeugen, anwenden und einsetzen** - Methodenkompetenz und Fertigkeiten
  - Digitale Methoden- und Medienkompetenz (digital literacy)
  - IT-Kompetenz (Web, UX, IT-Systeme, ...)
  - Projektmanagementkompetenz
  - Innovationskompetenz
  - Lebenslanges Lernen und Lehren: Gelerntes anwenden und vermitteln können
- **Kommunikation und Kooperation** - Soziale und kommunikative Kompetenz
  - Kommunikationskompetenz
  - Diversitätskompetenz
  - Adaptives Denken und Vernetzungskompetenz
  - Cooperation skills – Fähigkeit, in Teams und mit Partner:innen zu kooperieren
  - Service-, Community-, System-Kompetenz
- **Selbstverständnis, Professionalität** - Personale Kompetenz
  - Sinnstiftung und Identifikation: Eine innere Haltung zur Frage haben, warum Bibliotheken notwendig sind für die Gesellschaft und diesen Wert proaktiv vermitteln
  - Selbstmotivation und Engagement für die persönliche Weiterentwicklung
  - Personale Agilität (Empathiefähigkeit; Offenheit für Wandel; Veränderungen aushalten und gestalten)
  - Fehlertoleranz und Experimentierfreude, Kreativität